## Institut für Informatik

Prof. Dr. François Bry

# Programmierung und Modellierung, SoSe 16 Übungsblatt 7

Abgabe: bis Mo 30.05.2016 10:00 Uhr Besprechung: ab Di 31.05.2016

In der 7. Semesterwoche (23.05.-27.05.) finden keine Übungen statt.

## Aufgabe 7-1 Rekursion mit Listen

Implementieren Sie die folgenden Funktionen in Haskell. Es gelten die gleichen Spielregeln wie bei Aufgabe 4-1: Keine Funktionen der Standardbibliothek, mit Ausnahme von Listenoperatoren und einfachen arithmetischen Funktionen.

- a) Implementieren Sie eine Funktion, die das kleinste Element einer übergebenen Liste ausgibt.
- b) Implementieren Sie eine Funktion, die eine Zahl an der richtigen Stellen einer sortierten Liste einordnet.
- c) Implementieren Sie eine Funktion, welche das erste Vorkommen einer als Parameter übergebenen Zahl aus einer Liste entfernt.
- d) Definieren Sie eine Funktion, welche eine Liste vom Typ [Int] sortiert.

**Hinweis**: Funktionen aus den vorherigen Teilaufgaben könnten sich hier als nützlich erweisen.

#### Aufgabe 7-2 Primfaktorzerlegung

Jede Zahl kann in Primfaktoren zerlegt werden. Die Primfaktoren einer natürlichen Zahl n sind die Primzahlen, die miteinander multipliziert wieder n ergeben. Implementieren Sie eine Funktion, welche die Primfaktorzerlegung einer natürlichen Zahl bestimmt.

Beispiel: Von 12 ist die Primfaktorzerlegung [2, 2, 3], da 12 = 2 \* 2 \* 3.

**Hinweis**: Eines der Ergebnisse aus Aufgabe 4-1 und das Sieb des Eratosthenes aus Aufgabe 4-2 könnten sich hier als nützlich erweisen.

#### Aufgabe 7-3 Arithmetische Operationen ohne die Standardbibliothek

Gegeben sind die folgenden Definitionen succ' und pred', die jeweils den direkten Nachfolger, bzw. direkten Vorgänger eines ganzzahligen Werts bestimmen.

```
succ' :: Integer -> Integer
succ' x = x + 1

pred' :: Integer -> Integer
pred' x = x - 1
```

Die beiden Funktionen finden Sie auch im Verzeichnis u07/7-3/ in der Datei angabeSuccPred.hs. Implementieren Sie ausschließlich unter Benutzung der gegebenen Funktionen die folgenden Funktionen.

- a) Implementieren Sie eine Funktion plus :: Integer -> Integer, die zwei Integer-Werte addiert, sowie eine Funktion minus :: Integer -> Integer -> Integer, die den zweiten Wert vom ersten abzieht. Benutzen Sie dabei keine Funktionen der Standardbibliothek.
- b) Implementieren Sie jetzt aufbauend auf Ihrem Ergebnis von Teilaufgabe a) eine Funktion mult :: Integer -> Integer, die zwei Integer-Werte miteinander multipliziert.
- c) Implementieren Sie jetzt aufbauend auf den Ergebnissen der vorherigen Teilaufgaben einen Funktion mod :: Integer -> Integer, welche den Rest bei der Ganzzahldivison der ersten durch die zweiten Zahl zurückgibt.

## Aufgabe 7-4 Abstiegsfunktion

Gegeben sei die folgende Implementierung einer Funktion, welche die Länge einer übergebenen Liste bestimmt.

```
length' [] = 0
length' (x:xs) = 1 + length' xs
```

Die Funktion finden Sie auch im Verzeichnis u07/7-4/ in der Datei angabeLaenge.hs. Zeigen Sie mit Hilfe einer Abstiegsfunktion, dass die Funktion length' terminiert.